

Premiumprogramme

Grundlagen und Beispiele



© Copyright 2007

daum electronic gmbh

Flugplatzstr. 100

D-90768 Fürth

Alle Rechte, auch die der Übersetzung, behalten wir uns vor. Kein Teil dieser Beschreibung darf in irgendeiner Form (Druck, Fotokopie, Mikrofilm oder einem anderen Verfahren) ohne schriftliche Genehmigung der Firma **daum electronic gmbh** reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden.

Änderungen behalten wir uns vor. Die Firma **daum electronic gmbh** übernimmt für eventuelle Fehler und deren Konsequenzen keine Haftung.

Nutzungsbedingungen

Die Software DPP Editor von daum electronic gmbh unterliegt folgenden Nutzungsbedingungen:

1. Der DPP Editor ist kostenlos von der Homepage der daum electronic gmbh downloadbar.
2. Der DPP Editor darf nur unentgeltlich an Dritte weitergegeben werden.
3. Die daum electronic gmbh übernimmt keine Garantie bezüglich der Eignung für einen bestimmten Einsatzzweck oder für die Lauffähigkeit auf einem bestimmten System (PC).

Weiterhin übernimmt daum electronic gmbh keine Gewähr für

1. die Freiheit von Schutzrechten von verwendeten Bildern, Audiodateien und Trainingsprogrammen in den mit dem DPP Editor erstellten Premium-Programmen,
2. die Funktion der erstellten Premium-Programme in aktuellen und zukünftigen Premiumgeräten
3. die Eignung der Premium-Programme für einen bestimmten Trainingszweck.

Der jeweilige Autor eines Premium-Trainingsprogrammes ist für Einhaltung der obigen Bestimmungen verantwortlich sowie dafür, dass er die Benutzer auf die gesundheitlichen und konditionellen Voraussetzungen und Gefahren hinweist.

daum electronic gmbh, Fürth, Dezember 2007

Inhaltsverzeichnis

0. Vorbemerkungen.....	5
0.1. Zweck des Dokuments.....	5
0.2. Begriffe und Abkürzungen.....	5
0.3. Verwendete Symbole.....	5
0.4. Aufbau des Dokuments.....	6
1. Übersicht Premiumprogramme.....	7
1.1. Allgemein.....	7
1.2. Voraussetzungen.....	7
1.3. Was kann mit einem PP alles gemacht werden?.....	7
2. Details zu Premiumprogrammen.....	8
2.1. Voraussetzungen für Dateien.....	8
2.1.1. Trainingsprogramme.....	8
2.1.2. Bilddateien.....	8
2.1.3. Tondateien.....	8
2.2. Programm-Einstellungen.....	9
2.3. Programmablauf.....	11
2.3.1. Trainingsprogramme.....	11
2.3.2. Limits.....	11
2.3.3. Conditions.....	12
2.3.4. Random Pool.....	14
2.4. Voraussetzungen für die Programmfunktion.....	15
2.4.1. PP.....	15
2.4.2. DMPP.....	16
2.5. Trainingsprogramme erstellen.....	17
2.5.1. Editor.....	17
2.5.1.1. Programm bearbeiten.....	17
2.5.1.2. Neues Programm.....	19
2.5.1.2.1. 3D-Programm-Editor.....	21
2.5.1.3. Programm importieren.....	22
2.5.1.4. Programm exportieren.....	23

0. Vorbemerkungen

0.1. Zweck des Dokuments



Dieses Dokument beschreibt die Grundlagen und Fähigkeiten der aktuellen Implementierung der Premium-Programme in Premium-/Medical-Geräten der daum electronic gmbh.

0.2. Begriffe und Abkürzungen

Dieses Kapitel führt alle Begriffe und Abkürzungen auf, die im Dokument verwendet werden.

Begriffe/Abkürzungen	Beschreibung
Limit	Grenzwert, der überschritten wird
statisches Limit	Grenzwert, der nur überschritten werden kann, z.B. kJ oder Zeit.
dynamisches Limit	Grenzwert, der über- und wieder unterschritten werden kann, z.B. Watt oder Puls.
Condition	Bedingung, welche zutreffen muss um eine bestimmte Bild-, Ton oder Textausgabe zu veranlassen.
TP	T rainings- P rogramm, welches vom Trainierenden abgeleistet wird.
PP	P remium- P rogramm; multimediales Trainingsprogramm für Premium-/Medical-Geräte der daum electronic gmbh
DPP Editor	PP können mit der PC-Software „ D aum P remium P rogramm Editor“ erstellt und geändert werden.
DMPP	D emo- M ode P remium- P rogramm; Sonderfall eines PP kann nicht trainiert werden und dient zur Präsentation
Event	Ereignis, mit dem sich Bild- Ton- und Textausgaben zusammenfügen lassen.
RP	Abkürzung für R andom P ool; besteht aus einem oder mehreren Events, von denen während des Programmablaufs per Zufallsgenerator eines ausgewählt und aktiviert wird

0.3. Verwendete Symbole

Symbol	Beschreibung
	Dieses Symbol signalisiert einen Warnhinweis. Bitte lesen Sie diesen genau durch!
	Dieses Symbol signalisiert einen Hinweis. Bitte lesen Sie diesen genau durch!

0.4. Aufbau des Dokuments

Kapitel 1 beschreibt in groben Zügen was ein PP ausmacht.

Kapitel 2 beschreibt im Detail die Möglichkeiten eines PP.

1. Übersicht Premiumprogramme

1.1. Allgemein

PP verknüpfen Trainingsprogramme mit multimedialen Bild- und Tondateien sowie anzuzeigenden Texten. Hierdurch soll der Trainierende gezielt trainiert und durch die Begleitinformation motiviert werden.

1.2. Voraussetzungen

PP können mit der PC-Software „DPP Editor“ erstellt und geändert werden. Diese ist auf der Daum-Homepage unter Support frei verfügbar. **Alle mit dieser Software erstellten PP dürfen von daum electronic GmbH zu beliebigen Zwecken verwendet werden.**

1.3. Was kann mit einem PP alles gemacht werden?

Mit einem PP haben Sie folgende Möglichkeiten:

- 1) Vorstellung des PP in der PP-Auswahl mit einem Bild, gesprochener sowie textueller Beschreibung.
- 2) Einleitende Programminformationen am Programmstart mit Bild, Ton und Text.
- 3) Verkettung von mehreren Trainingsprogrammen, welche nacheinander ausgeführt werden. Ideal für Warmup, Haupttraining und Cooldown.
- 4) Festlegen von Limits für jedes Programm getrennt möglich, z.B. anderes Pulslimit im Warmup als im Haupttraining.
- 5) Festlegen von Conditions die beim Erreichen eines Limits (oder einer anderen Bedingung) Bild, Ton und Text einblenden.
- 6) Hinterlegen jedes einzelnen Trainingsprogramms mit verschiedenen Hintergrundmelodien.
- 7) PP können auch für Präsentationszwecke verwendet werden (DMPP, siehe **Kapitel 2.4.2**).

2. Details zu Premiumprogrammen

2.1. Voraussetzungen für Dateien

2.1.1. Trainingsprogramme

Als Trainingsprogramme können alle Programme benutzt werden, welche mit DPP Editor erstellt oder importiert (Dateiendungen EPP, TUR, CRP, HRM) wurden.

2.1.2. Bilddateien

Als Bilddateien werden JPEG und BMP-Dateien unterstützt. Um die bestmögliche Darstellung auf dem Premiumcockpit zu erreichen sollten die Dateien mit folgenden Einstellungen als BMP gespeichert werden (z.B. mit Ulead Photoimpact 7 o.ä.):

- Farbtiefe 8 Bit/256 Farben
- Farbpalette 3/3/2, d.h. 8 rote Abstufungen, 8 grüne Abstufungen und 4 blaue Abstufungen
- Für „Vollbilddarstellung“ ist die Bildgröße 231x155 Pixel - kleinere Auflösungen werden zentriert über der Trainingsgrafik dargestellt – höhere Auflösungen werden vollständig im verfügbaren Ausschnitt angezeigt, jedoch mit reduzierter Auflösung
- Für „Vollbilddarstellung“ im Demomode ist die Bildgröße 320x240 Pixel - kleinere Auflösungen werden zentriert auf dem Bildschirm dargestellt – höhere Auflösungen werden evtl. nicht wie gewünscht dargestellt



Hinweis: Werden andere Farbtiefen bzw. keine 3/3/2 Palette benutzt, so erscheint das Bild eventuell mit Falschfarben in der Cockpitanzeige.

2.1.3. Tondateien

Unterstützt werden MP3-Dateien für die Hintergrundmusik sowie für die Audiokommentare. Um die CPU im Premium-Cockpit nicht zu überfordern (2x MP3 dekodieren, Bild laden, Training überwachen usw.) werden folgende Kodierungseinstellungen für die MP3-Dateien empfohlen:

- Hintergrundmusik: Stereo, 22KHz Samplerate mit max. 128kBit.
- Audiokommentar: Mono, 22kHz Samplerate mit 64kBit.



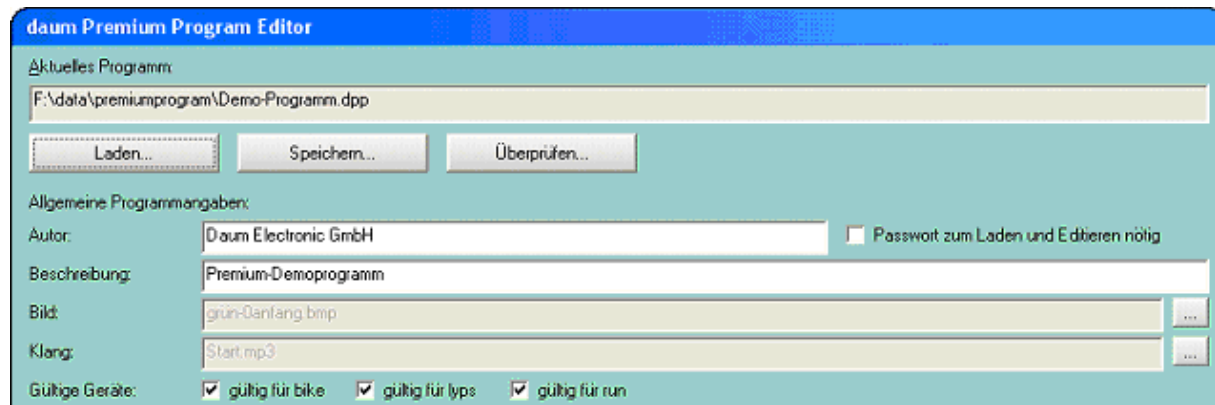
Hinweis: Zum Umwandeln der MP3-Dateien empfehlen wir LAME mit den Optionen:

- Hintergrundmusik: `lame --abr 128 --resample 22.05 <ausgangs_datei>`
- Audiokommentar: `lame -a --abr 64 --resample 22.05 <ausgangs_datei>`



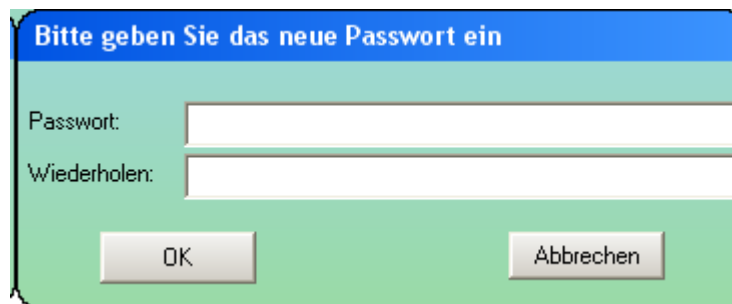
Hinweis: Verwenden Sie nur eine Audiospur, d.h. nur Hintergrund oder Audiokommentar, so ist natürlich auch CD-Qualität mit 44kHz möglich.

2.2. Programm-Einstellungen



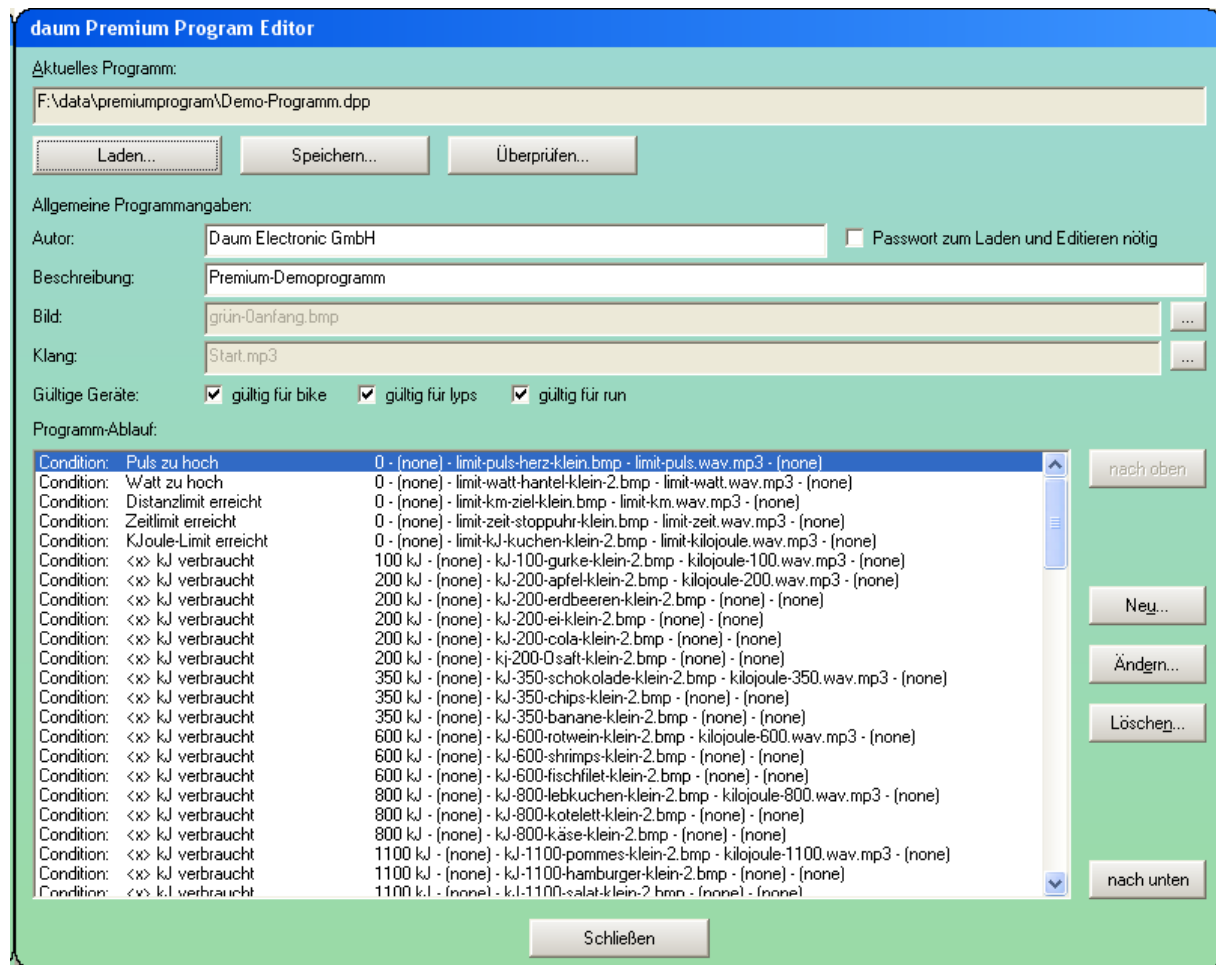
Im PP-Dialog können der Autor, die angezeigte Beschreibung sowie das Bild und die gesprochene Tondatei eingetragen werden. Unter „Gültige Geräte“ kann festgelegt werden, auf welchen Trainingsgeräten das PP trainiert werden darf.

Weiterhin ist möglich, die Datei mit einem Passwort gegen unerlaubte Änderung zu schützen.



Mit dem Button „Überprüfen“ wird die Konsistenz des aktuellen PP geprüft. Es wird z.B. untersucht, ob alle zugehörigen Dateien vorhanden sind.

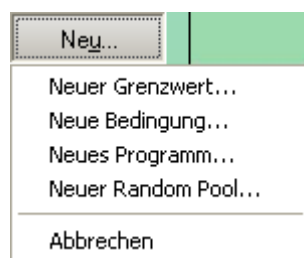




In dem übrigen Bild ist unterhalb der Programmeneinstellungen eine Listbox sichtbar. In dieser ist die Abfolge der Conditions, Limits, Programme usw. sichtbar.

Die Ablaufreihenfolge der Anweisungen kann durch die Buttons „nach oben“ bzw. „nach unten“ verändert werden.

Der Programmablauf eines PP kann durch Steueranweisungen beeinflusst werden:



2.3. Programmablauf

2.3.1. Trainingsprogramme

Es sind alle Trainingsprogrammarten, welche der DPP Editor unterstützt, als Programm in einem PP möglich. Dies ist bisher

- Wattprogramm
- Pulsprogramm
- RPM-Programm
- Geschwindigkeitsprogramm
- Distanzprogramm

Die Programmarten CardioPlus- und SpeedPlus-Programme von ergo_win premium pro werden bis jetzt nicht unterstützt.

2.3.2. Limits

In einem PP sind folgende Limits möglich:



Limit	Beschreibung
Entfernungslimit	Statisches Limit. Legt die Entfernung fest, nach welcher eine Entfernungsbedingung ausgelöst wird.
Geschwindigkeitslimit	Dynamisches Limit. Legt die Geschwindigkeit fest, nach deren Überschreitung eine Geschwindigkeitsbedingung ausgelöst wird.
kJoule-Limit	Statisches Limit. Legt die kJoule fest, nach welcher eine kJoule-Bedingung ausgelöst wird.
NM-Limit	Dynamisches Limit. Legt die NM fest, nach deren Überschreitung eine NM-Bedingung ausgelöst wird.
Pulslimit	Dynamisches Limit. Legt den Puls fest, nach dessen Überschreitung eine Pulsbedingung ausgelöst wird.
RPM-Limit	Dynamisches Limit. Legt die RPM fest, nach deren Überschreitung eine RPM-Bedingung ausgelöst wird.
Wattlimit	Dynamisches Limit. Legt die Watt fest, nach deren Überschreitung eine Wattbedingung ausgelöst wird.
Zeitlimit	Statisches Limit. Legt die Trainingszeit fest, nach welcher eine Zeitbedingung ausgelöst wird.



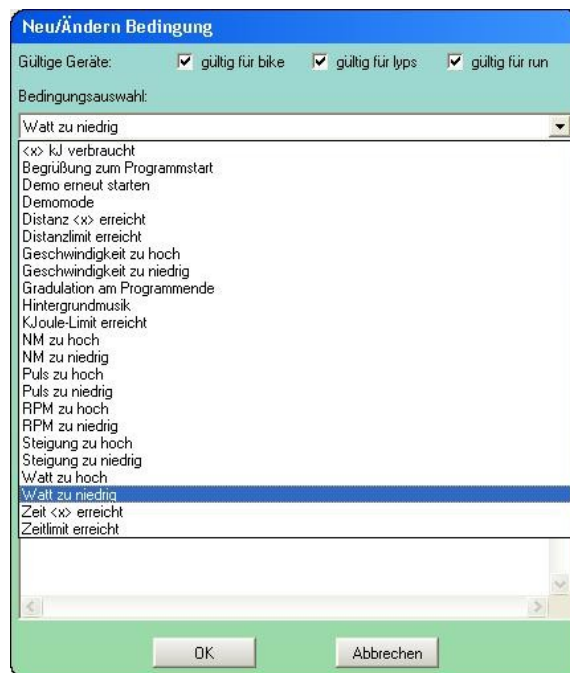
Hinweis: Limits müssen **vor** einem Programm eingegeben werden und gelten bis das Limit nachfolgend durch eine entsprechende andere Limit-Vorgabe ersetzt wird.



Hinweis: Limits können mit Conditions bei der Eingabe gemischt werden. Man kann z.B. erst ein Pulslimit vorgeben gefolgt von der Condition "Puls zu hoch".

2.3.3. Conditions

In einem PP sind folgende Conditions möglich, welche stets eine Eingabe von Bild, Ton, Text und einer Anzeigedauer erlauben:



Limit	Beschreibung
<x> kJ verbraucht	Aktion ausführen, wenn <x> kJ erreicht wurden.
Begrüßung zum Programmstart	Aktion immer beim Programmstart ausführen.
Demo erneut starten	Falls ein PP ein DMPP ist, dann endlos wiederholen!
Demomode	Legt fest, dass das PP ein DMPP ist.
Distanz <x> erreicht	Aktion ausführen, wenn Entfernung <x> erreicht wurde. Eingabe im Raster von 100m möglich.
Distanzlimit erreicht	Aktion ausführen, wenn das Entfernungslimit überschritten wurde.
Geschwindigkeit zu hoch	Aktion ausführen, wenn das Geschwindigkeitslimit überschritten wurde.
Gratulation zum Programmende	Aktion am Ende des Programms als Ausklang ausführen.
Hintergrundmusik	Legt die während des Trainings zu hörende Hintergrundmusik fest.
kJoule-Limit erreicht	Aktion ausführen, wenn das kJ-Limit überschritten wurde.
NM zu hoch	Aktion ausführen, wenn das Nm-Limit überschritten wurde.
Puls zu hoch	Aktion ausführen, wenn das Puls-Limit überschritten wurde.
RPM zu hoch	Aktion ausführen, wenn das RPM-Limit überschritten wurde.
Steigung zu hoch	bisher nicht möglich.
Watt zu hoch	Aktion ausführen, wenn das Watt-Limit überschritten wurde.
Zeit <x> erreicht	Aktion ausführen, wenn die Zeit <x> erreicht wurden. Eingabe in 15s Raster möglich.
Zeitlimit erreicht	Aktion ausführen, wenn das Trainingszeitlimit überschritten wurde.



Hinweis: Bisher sind keine Limits für eine Unterschreitung möglich. Bei den Conditions werden diese jedoch bereits angezeigt! Diese werden jedoch in der nachfolgenden Tabelle nicht aufgeführt.



Hinweis: Conditions müssen **vor** einem Programm eingegeben werden und gelten bis die Condition nachfolgend durch eine entsprechende andere Condition-Vorgabe ersetzt wird.

Beispiel:

Neu/Ändern Bedingung

Gültige Geräte: gültig für bike gültig für lyps gültig für run

Bedingungsauswahl:
Distanz <x> erreicht

Wert: 2.0 km

Random Pool: ...

Bild: Frühspport.jpg

Anzeigedauer: 30 s

Klang: daum_Relaxmelodie.mp3

Hinweis:
Sie haben jetzt 2km zurückgelegt

OK Abbrechen



Hinweis: Hinweistexte werden nur dann angezeigt, wenn unter „Bild“ ein Bilddateiname als Hintergrundbild angegeben ist. Ist das Hintergrundbild zu klein, um den Text komplett anzuzeigen, so wird nur ein Teil des Textes angezeigt.



Hinweis: Auf eine erreichte Condition kann entweder durch ein zufälliges Event eines RP reagiert werden **oder** durch ein festgelegtes Event.

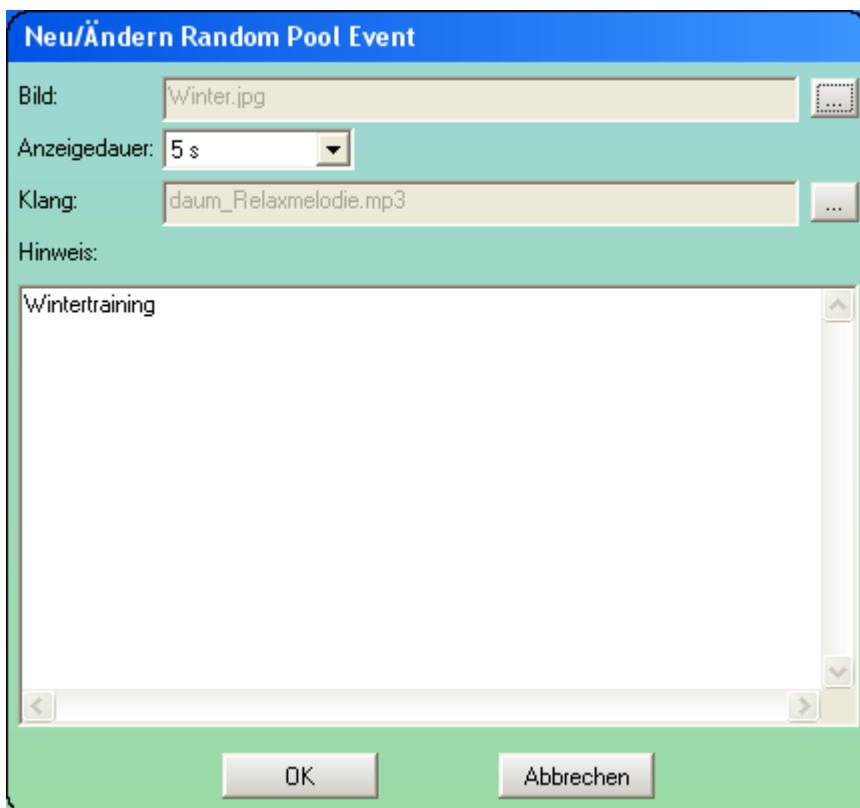
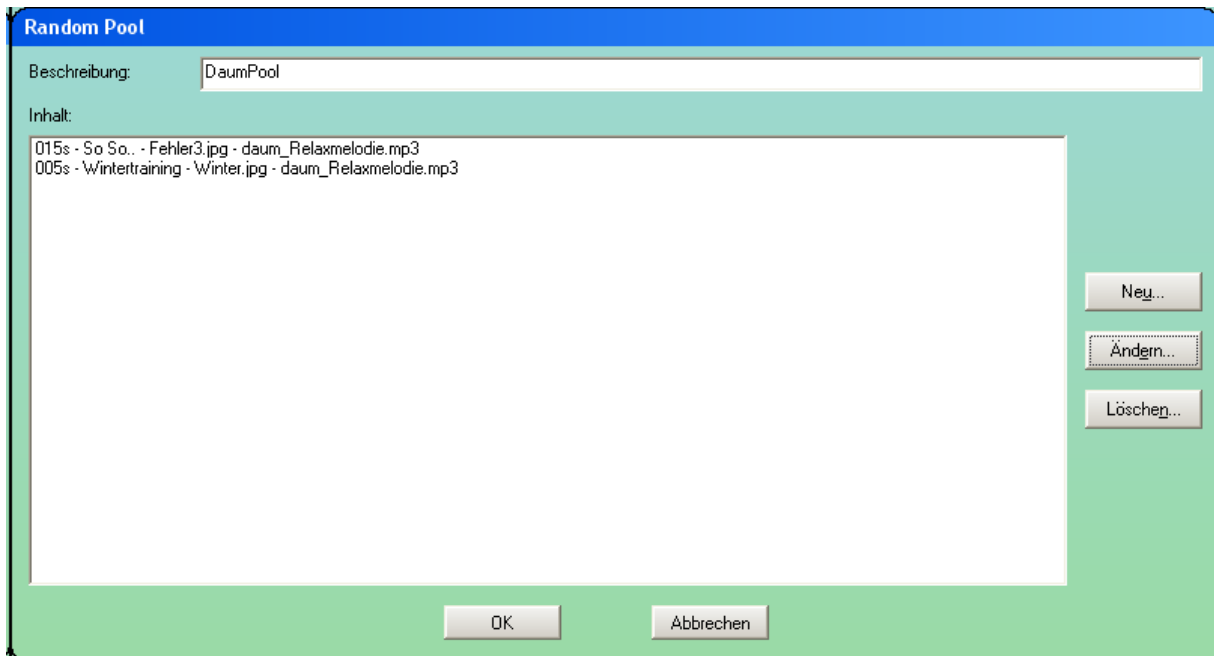


Hinweis: Über „Gültige Geräte“ können die Conditions auf bestimmte Trainingsgeräte eingeschränkt werden.

2.3.4. Random Pool

Ein RP besteht aus einem oder mehreren Events, von denen während des Programmablaufs per Zufallsgenerator eines ausgewählt und aktiviert wird.

Beispiel:



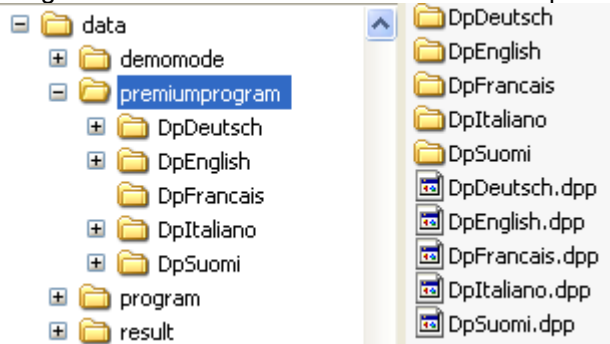
2.4. Voraussetzungen für die Programmfunktion

Ein PP besteht immer aus einer Datei „dateiname.dpp“ und dem dazugehörigen Ordner „dateiname“. Beide müssen sich im selben Verzeichnis befinden, damit ein PP gestartet werden kann.

2.4.1. PP

Damit ein PP als Training ausgewählt werden kann, müssen folgende Voraussetzungen erfüllt sein:

- Programm muss auf der Karte im Ordner data/premiumprogram/... abgespeichert werden, z.B.



- das Trainingsgerät, in das die Karte gesteckt wird, muss bei der Erstellung des PP unter „Gültige Geräte“ aktiviert sein (siehe **Kapitel 2.2**)

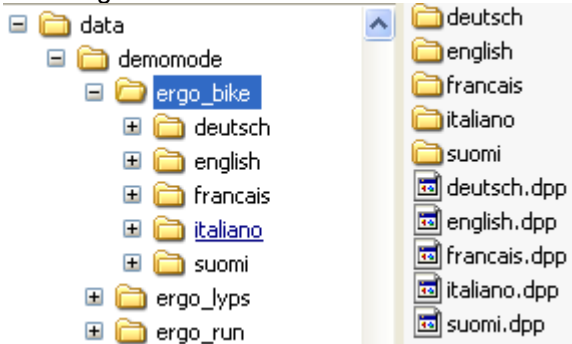
Sind alle diese Voraussetzungen erfüllt, erscheint nach dem Stecken der Speicherkarte ins Gerät unter dem Menüpunkt „Trainieren“ -> „Premium-Programme“ z.B. folgende Ansicht:



2.4.2. DMPP

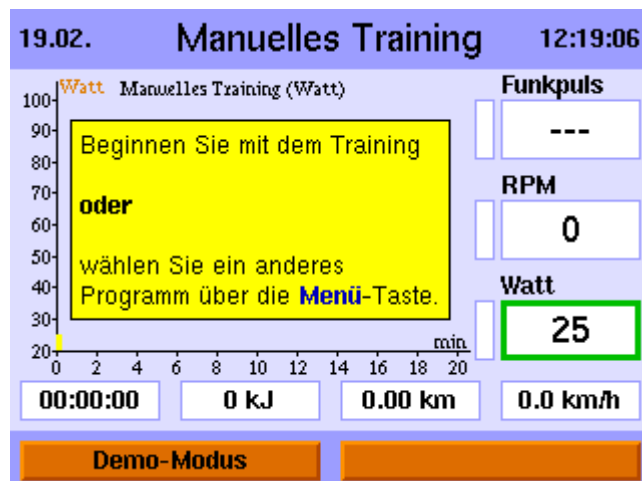
Damit ein PP als DMPP im Cockpit angezeigt wird, müssen folgende Voraussetzungen erfüllt sein:

- das Programm muss mit der Condition „Demomode“ gekennzeichnet sein (siehe **Kapitel 2.5**)
- das Programm muss abhängig von der gewünschten Sprache mit den Namen „deutsch“, „english“, „français“, „italiano“ oder „suomi“ gespeichert werden
- das Programm muss auf der Karte im Ordner data/demomode/... abgespeichert werden, z.B.



- das Trainingsgerät, in das die Karte gesteckt wird, muss bei der Erstellung des PP unter „Gültige Geräte“ aktiviert sein (siehe **Kapitel 2.2**)

Sind alle diese Voraussetzungen erfüllt, erscheint nach dem Stecken der Speicherkarte ins Gerät der linke Button mit dem Namen „Demo-Modus“:



2.5. Trainingsprogramme erstellen

2.5.1. Editor...

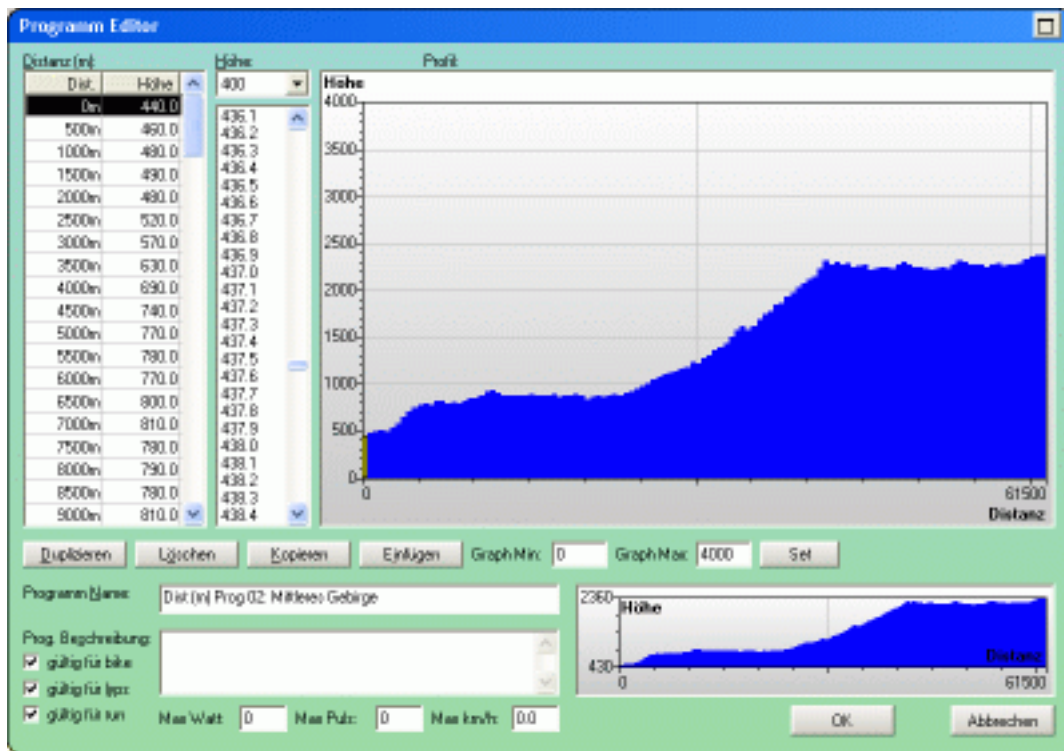
Über den Menüpunkt „Programm/Editor...“ wird ein Dialogfenster zur Auswahl- und Bearbeitung von Trainingsprogrammen aufgerufen.



Element	Bedeutung
Name	Auswahlliste, die alle z.Z. vorhandenen Programme anzeigt.
Bearbeiten...	Öffnet ein Dialogfenster zum Bearbeiten des gewählten Programms. Siehe Kapitel 2.5.1.1 .
Neu...	Öffnet ein Menü zum Anlegen eines neuen Programms. Siehe Kapitel 2.5.1.2 .
Löschen	Löscht das gewählte Programm nach einer Sicherheitsabfrage.
Import...	Öffnet ein Menü zum Importieren von Programmen. Siehe Kapitel 2.5.1.3 .
Export...	Öffnet ein Menü zum Exportieren von Programmen. Siehe Kapitel 2.5.1.4 .
Schließen	Schließt den Dialog.

2.5.1.1. Programm bearbeiten

Über das Dialogfenster „Programm Editor“ kann das vorher gewählte Programm bearbeitet werden.

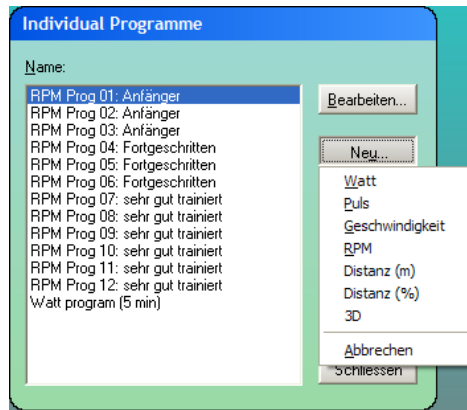


Element	Bedeutung
Tabellarische Liste	Die links oben angezeigte tabellarische Liste gibt den Verlauf des Trainings in Tabellenform wieder.
Aktueller Wert	Rechts neben der tabellarischen Liste ist eine Auswahlliste für den aktuellen Wert vorhanden. Wird in der tabellarischen Liste der Wert „(Neu)“ gewählt, werden durch Mausklick auf den aktuellen Wert neue Trainingsprogrammdateien hinzugefügt. Wird in der tabellarischen Liste ein anderer Wert gewählt, ändert sich durch Mausklick der aktuelle Wert.
Bearbeitbares Profil	Oben rechts wird das Profil des Trainings als Grafik dargestellt. Wird in der Grafik ein Wert mit einem Mausklick markiert, kann der Wert dieses markierten Trainings-Steps durch Ziehen nach oben bzw. unten eingestellt werden.
Duplizieren	Kopiert die in der Liste markierten Trainingsprogramm-Steps und fügt diese als Platzhalter darunter nochmals ein; diese Werte können anschließend entsprechend verändert werden.
Löschen	Löscht die in der tabellarischen Liste markierten Trainingsprogramm-Steps.
Kopieren	Kopiert die markierten Trainingprogramm-Steps in den Zwischenspeicher.
Einfügen	Fügt die vorher kopierten Trainingsprogramm-Steps vor den jetzt markierten Trainingsprogramm-Steps ein.
Graph. Min	Mindestwert der Y-Achse im bearbeitbaren Profil.
Graph. Max	Höchstwert der Y-Achse im bearbeitbaren Profil.
Programm Name	Bezeichnung des Programms. Diese muss eingegeben werden!
Programm Beschreibung	Beschreibung des Programms. Diese ist optional.

Max Watt	<p>Maximaler Wattwert, der beim Training nicht überschritten werden darf. Bei einem Watt-Programm können trotzdem höhere Werte im Programmablauf eingegeben werden.</p> <p>Zum Zeitpunkt der Trainingsprogramm-Ausführung wird jedoch die maximale Wattvorgabe (unabhängig vom Programmtyp) beachtet und nicht überschritten!</p> <p>Der Wert 0 bedeutet aus!</p>
Max Puls	<p>Maximaler Pulswert, der bei dem Training nicht überschritten werden darf. Bei einem Puls-Programm können trotzdem höhere Werte im Programmablauf eingegeben werden.</p> <p>Zum Zeitpunkt der Trainingsprogramm-Ausführung wird jedoch die maximale Pulsvorgabe (unabhängig vom Programmtyp) beachtet und nicht überschritten!</p> <p>Der Wert 0 bedeutet aus!</p>
Max km/h	<p>Maximale Geschwindigkeit, die bei einem Laufbandtraining nicht überschritten werden darf. Bei einem Geschwindigkeitsprogramm können trotzdem höhere Werte im Programmablauf eingegeben werden.</p> <p>Zum Zeitpunkt der Trainingsprogramm-Ausführung wird jedoch die maximale Geschwindigkeitsvorgabe (unabhängig vom Programmtyp) beachtet und nicht überschritten!</p> <p>Der Wert 0 bedeutet aus!</p>
Trainingsgeräte	<p>Gültige Trainingsgeräte. Wird nur von Premium-Geräten ausgewertet!</p>
Kleine Profilanzeige	<p>In der kleinen Profilanzeige unten rechts wird, außer bei einem Distanz-%-Programm, stets das gleiche Profil angezeigt wie in der großen Anzeige. Der einzige Unterschied ist, dass die Y-Achse automatisch optimal angepasst wird.</p> <p>Im Falle eines Distanz-%-Programmes wird das Höhenprofil angezeigt.</p>
OK	<p>Mit Betätigung von „OK“ werden alle Änderungen am Programm übernommen und das Dialogfenster geschlossen.</p>
Abbrechen	<p>Alle Änderungen am Programm werden verworfen und das Dialogfenster geschlossen.</p>

2.5.1.2. Neues Programm

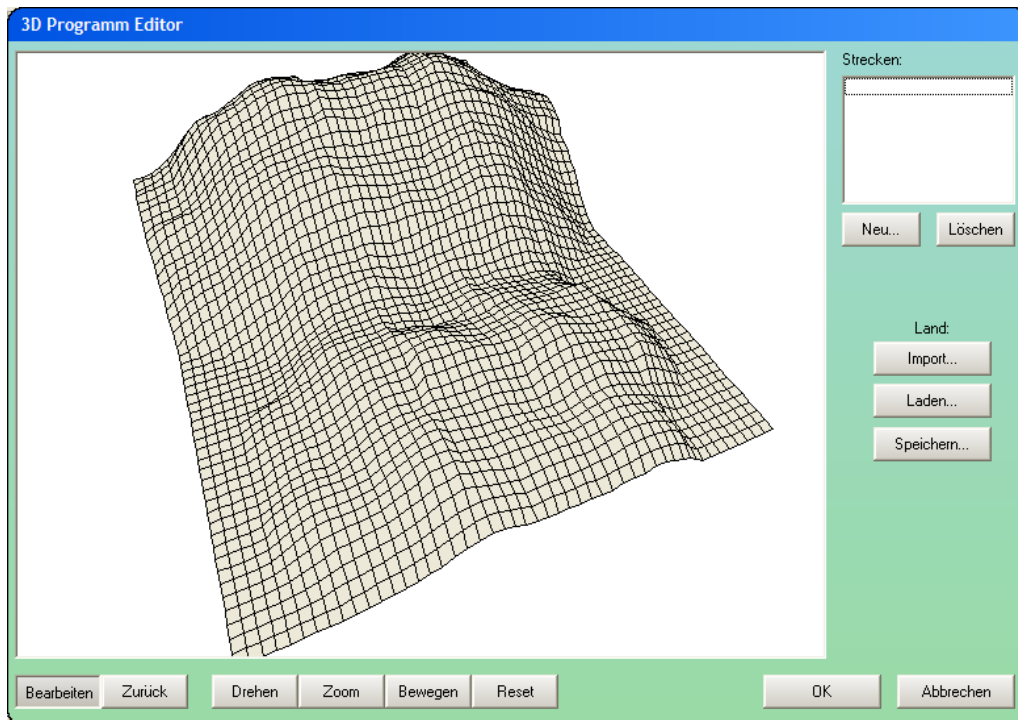
Über die Schaltfläche „Neu.“ im Dialogfenster „Individual Programme“ kann ein neues Trainingsprogramm angelegt werden.



Element	Bedeutung
Watt	Erzeugt ein neues Watt-Programm und öffnet den Programm-Editor.
Puls	Erzeugt ein neues Puls-Programm und öffnet den Programm-Editor.
Geschwindigkeit	Erzeugt ein neues Geschwindigkeits-Programm und öffnet den Programm-Editor.
RPM	Erzeugt ein neues RPM-Programm und öffnet den Programm-Editor.
Distanz (m)	Erzeugt ein neues Distanzprogramm (m) und öffnet das Dialogfenster zur Eingabe des horizontalen Rasters.
	<p>The dialog box 'Distanzprogramm-Parameter' has a dropdown menu for 'Horizontales Raster' set to '100m'. It has 'OK' and 'Abbrechen' buttons.</p>
Distanz (%)	Erzeugt ein neues Distanzprogramm (m) und öffnet das Dialogfenster zur Eingabe des horizontalen Rasters und der Anfangshöhe.
	<p>The dialog box 'Distanzprogramm-Parameter' has a dropdown menu for 'Horizontales Raster' set to '100m' and a text input field for 'Anfangshöhe' set to '1000' with '(0m-4000m)' next to it. It has 'OK' and 'Abbrechen' buttons.</p>
3D	Erzeugt ein neues 3D-Programm und öffnet das Dialogfenster zur Auswahl der Strecke. Siehe Kapitel 2.5.1.2.1 .

2.5.1.2.1.3D-Programm-Editor

Über den 3D-Programm-Editor kann ein neues 3D-Streckenprofil erstellt werden.

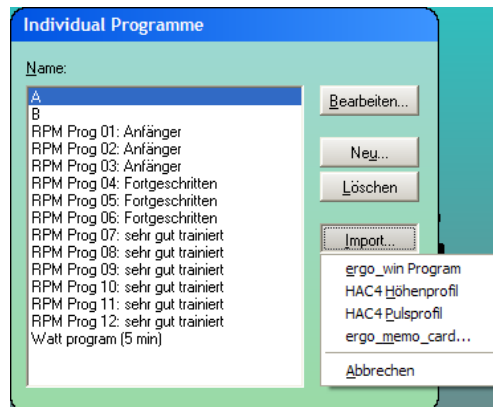


Element	Bedeutung
Grafik	Zeigt das Höhenprofil als 3D-Landschaft an.
Bearbeiten	Aktiviert den Bearbeitungsmodus. In diesem Modus kann in der 3D-Landschaft eine Strecke mit der Maus „geklickt“ werden, die abgefahren werden soll. Achtung: Funktioniert nur, wenn über die Schaltfläche „Neu“ eine neue Strecke angelegt wurde.
Zurück	Mit der Schaltfläche „Zurück“ kann die eingegebene Strecke schrittweise rückgängig gemacht werden.
Drehen	Aktiviert den Drehmodus der Grafik. Hierzu muss in die Grafik geklickt und bei gedrückter Maustaste die Maus nach links oder rechts bzw. oben oder unten bewegt werden. Die Grafik wird in die entsprechende Richtung gedreht bzw. gekippt.
Zoom	Aktiviert den Zoommodus der Grafik. Hierzu muss in die Grafik geklickt und bei gedrückter Maustaste die Maus nach oben oder unten bewegt werden. Nach oben zoomt in die Grafik hinein und nach unten heraus.
Bewegen	Aktiviert den Bewegungsmodus der Grafik. Hierzu muss in die Grafik geklickt und bei gedrückter Maustaste die Maus nach links oder rechts bzw. oben oder unten bewegt werden. Die Grafik wird in die entsprechende Richtung bewegt.
Reset	Setzt die Grafiksicht auf die Starteinstellung zurück.
Neu	Legt eine neue Strecke an.
Löschen	Löscht die gewählte Strecke.
Import	Importiert 3D-Landschaften im CSV-Dateiformat.

Laden	Lädt 3D-Landschaften inklusive bereits vorgegebener Strecken im P3D-Dateiformat.
Speichern	Speichert 3D-Landschaften inklusive eingegebener Strecken im P3D-Dateiformat.
OK	Bestätigt die Eingaben, legt die neuen Strecken an und schließt den Dialog.
Abbrechen	Verwirft die eingegebenen Strecken und schließt den Dialog.

2.5.1.3. Programm importieren

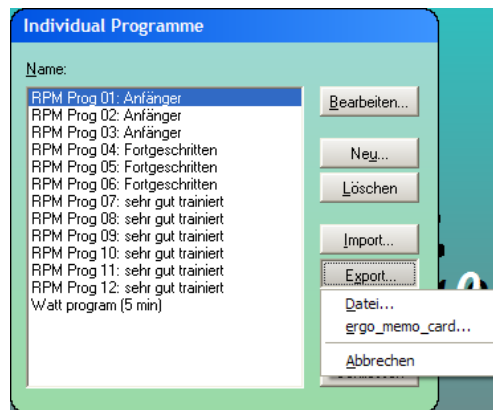
Über die Schaltfläche „Import“ können Trainingseinheiten eingelesen werden.



Element	Bedeutung
ergo_win Programm	Liest ein mit dem DPP Editor oder ergo_win 2002, 2003, premium oder premium pro erstelltes Programm aus einer Datei ein.
HAC4 Höhenprofil	Liest ein Höhenprofil ein, das mit dem HAC4 aufgezeichnet wurde. Hinweis: DPP Editor bietet für Besitzer eines Fahrradcomputers vom Typ „HAC4“ die Möglichkeit, real gefahrene Strecken/Touren von diesem Fahrradcomputer einzulesen. Dazu werden die Streckendaten während der Tour vom Fahrradcomputer in dessen integriertem Speicher abgelegt. Die Daten umfassen z.B. die Zuordnungen Puls/Zeit und Höhenmeter/Distanz. Zum Einlesen in DPP Editor müssen die HAC4-Daten in einer TXT-Datei gespeichert sein. Diese TXT-Datei können Sie wie folgt erzeugen: <ol style="list-style-type: none"> 1) Starten Sie das CicloSport-Programm CicloTour. 2) Öffnen Sie mit diesem Programm eine gefahrene Etappe aus Ihren HAC-Daten. 3) Wählen Sie dann im Menü „Datei“ die Funktion „Export“ > „Textdatei erstellen“. Diese gespeicherte Textdatei kann nun im DPP Editor importiert werden.
HAC4 Pulsprofil	Liest ein Pulsprofil ein, das mit dem HAC4 aufgezeichnet wurde.
ergo_memo_card...	Keine Funktion im DPP Editor.

2.5.1.4. Programm exportieren

Über die Schaltfläche „Export“ können eigene Programme als Datei gespeichert werden.



Element	Bedeutung
Datei	Speichert das ausgewählte Programm als ergo_win-Programm in eine Datei. Diese Datei kann mit einem anderen ergo_win-Programm oder dem DPP Editor eingelesen werden.
ergo_memo_card...	Keine Funktion im DPP Editor.